



gemeinde mönchaltorf

Beleuchtender Bericht für die

Gemeindeversammlung

vom **Montag, 21. Juni 2021, 20.00 Uhr**

in der **Turnhalle Rietwis**

GESCHÄFTSLISTE

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020.

COVID-19 Schutzkonzept

Die Gemeindeversammlung wird unter Einhaltung eines COVID Schutzkonzeptes durchgeführt. Zu den beschlossenen Sicherheitsmassnahmen gehört die Masken-tragpflicht für alle Teilnehmenden. Zudem wird eine Kontaktliste geführt. Die Bestuh-lung wird so vorgesehen, dass zwischen allen Einzelpersonen bzw. zusamme-gehörenden Familienmitgliedern ein freier Stuhl bleibt.

Wenn es die Situation erlaubt, ist ein anschliessender Apéro im Freien nicht ausge-schlossen.



Gemeindeverwaltung Mönchaltorf
Esslingerstrasse 2
8617 Mönchaltorf
Tel. 044 949 40 10
E-Mail: gemeinde@moenchaltorf.ch

1. Genehmigung Jahresrechnung 2020.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Die Jahresrechnung 2020 wird genehmigt.

Details zur Vorlage

Allgemeines

Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'097'201.55 ab, was um Fr. 4'057'701.55 besser ist, als budgetiert. Im Budget 2020 wurde von einem Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 39'500.-- ausgegangen.

Im Wesentlichen zu dem guten Rechnungsergebnis beigetragen hat der Bewertungsgewinn von rund Fr. 3'500'000.-- der gemeindeeigenen Grundstücke im Gebiet in der «Silbergrueb», welche infolge des Abschlusses der Erschliessung neu bewertet werden mussten. Ausserdem fielen trotz der Coronavirus-Pandemie die Erträge bei den allgemeinen Steuern und dem Finanzausgleich infolge des Bevölkerungswachstums höher aus. Ohne diese Effekte hätte das budgetierte Ergebnis jedoch unter anderem aufgrund der massiv gestiegenen Kosten im Bereich der Pflegefinanzierung nicht erreicht werden können.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 26'496'900.75 und einem Ertrag von Fr. 30'594'102.30 ab. Der Ertragsüberschuss beträgt somit Fr. 4'097'201.55. Die im Aufwand enthaltenen ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens betragen Fr. 1'733'059.86, budgetiert waren Fr. 1'594'200.--.

Abschluss Erschliessung Gebiet Silbergrueb

Im Jahr 2020 konnte die Erschliessung des Gebiets in der «Silbergrueb» abgeschlossen und abgerechnet werden, was einige Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2020 hatte. In diesem Zusammenhang wurden sämtliche Anlagen, welche durch die Erschliessungsgenossenschaft ganz oder teilweise finanziert wurden und an die Gemeinde übergingen, in der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens abgebildet. Dies hatte unter anderem Einfluss auf die Höhe der Abschreibungen. So fielen für die Anlagen, welche bereits seit einiger Zeit in Nutzung waren, ausserplanmässige Abschreibungen in der Höhe von rund Fr. 140'000.-- an. Ausserdem mussten die gemeindeeigenen Grundstücke des Finanzvermögens in diesem Gebiet neu bewertet werden, was einen Bewertungsgewinn von rund Fr. 3.5 Mio. zur Folge hatte. Im Rahmen der Auflösung der Erschliessungsgenossenschaft erhielt die Gemeinde ausserdem auch einmalige Beiträge in der Höhe von insgesamt Fr. 325'000.-- für den Unterhalt des Pavillons Silbergrueb und den Mettlenbach.

Auswirkungen der Coronavirus Pandemie

Natürlich hinterliess auch die Coronavirus-Pandemie Spuren in der Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Mönchaltorf. Allerdings hielten sich diese zum Glück bisher in Grenzen. Etliche Veranstaltungen, auch in der Schule, konnten nicht durchgeführt werden. Entsprechend konnten keine resp. nur geringere Einnahmen erzielt werden. Auf der anderen Seite fielen aber auch Ausgaben gar nicht an.

Konkret beziffert werden können auf der einen Seite die Mindereinnahmen für die Kinderkrippe und den KidzClub in der Höhe von rund Fr. 68'000.--, da im Zeitraum des ersten Lockdowns die Elternbeiträge zur Hälfte von der Gemeinde übernommen wurden (wenn Eltern aufgrund der dringenden Empfehlung des Bundes freiwillig auf die Betreuungsleistung verzichtet haben) sowie Aufwendungen in der Höhe von Fr. 116'000.-- für unmittelbaren Massnahmen, welche zur Verhinderung der Verbreitung des Coronavirus in der Gemeindeverwaltung und der Schule ergriffen wurden. Als Beispiel können hier zusätzliche Reinigungs- und Desinfizierungsarbeiten genannt werden oder der Kauf von Gesichtsmasken und Desinfektionsmittel. Ebenfalls zu spüren bekommen hat man die Auswirkungen bei den öffentlichen Verkehrsmitteln. Einerseits blieb der Verkauf der FlexiCard Tageskarten etwa Fr. 20'000.-- hinter den Werten früherer Jahre, andererseits werden um Fr. 52'000.-- höhere Beiträge an den ZVV geleistet werden müssen.

Drastische Steigerung der Kosten im Bereich der Pflegefinanzierung

Aufmerksamkeit verlangt der Bereich der Pflegefinanzierung (stationär und ambulant). Nachdem sich die Kosten in den vergangenen Jahren halbwegs stabil verhalten hatten, musste in der Rechnung 2020 bei einem Gesamtaufwand von Fr. 1'416'000.-- eine drastische Steigerung von Fr. 410'000.-- gegenüber dem Budget resp. von Fr. 496'000.-- gegenüber dem Vorjahr verzeichnet werden.

Moderater Anstieg der Bildungskosten

In der Bildung musste nach dem Rückgang des Nettoaufwandes im vergangenen Jahr ein verhältnismässig moderater Anstieg der Kosten in der Höhe von insgesamt rund Fr. 200'000.-- verzeichnet werden. Dieser ist einerseits bedingt durch personelle Wechsel in der Schulleitung, andererseits stiegen aufgrund der Coronavirus-Pandemie die Ausgaben für benötigte Informatikmittel und zusätzliche Vikariate.

Stagnierende Kosten im Sozialbereich

Im Jahr 2020 lag der Nettoaufwand des Bereichs der «Sozialen Wohlfahrt» praktisch auf dem budgetierten Wert. Allerdings gab es innerhalb einige wesentliche Verschiebung gegenüber dem Budget. Einerseits stiegen die Ausgaben bei den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV an. Der Nettoaufwand lag hier etwa Fr. 247'000.-- über dem budgetierten Wert. Andererseits mussten im Asylwesen und im Bereich der «Familie und Jugend» zusammen netto rund Fr. 295'000.-- weniger ausgegeben werden.

Verwendung der ZKB Jubiläumsdividende

Im vergangenen Jahr feierte die Zürcher Kantonalbank (ZKB) ihr 150 Jahr Jubiläum. In diesem Zusammenhang schüttete die ZKB neben der ordentlichen Dividende eine zusätzliche Jubiläumsdividende aus. Der Anteil der Gemeinde Mönchaltorf betrug dabei rund Fr. 126'000.--. Im Budget war vorgesehen, diesen Betrag an die Vereine auszuschütten. Im Verlaufe des Jahre 2020 entschied man sich jedoch, dass die Vereine Beiträge für einen gewissen Zweck resp. für ein gewisses Projekt erst beantragen müssen. Im Jahr 2020 wurden daher noch keine solchen Beiträge ausbezahlt, was eine entsprechende Verbesserung des Rechnungsergebnis zur Folge hat.

Steuererträge

Ebenfalls (noch) keine grossen Auswirkungen scheint die Coronavirus-Pandemie auf die Steuern der Gemeinde Mönchaltorf sowie des Kantons zu haben. Die pro-Kopf-Steuerkraft der Gemeinde Mönchaltorf liegt im Jahr 2020 bei 4'078 Einwohnern bei rund Fr. 2'324.-- und somit etwa in der Bandbreite der letzten Jahre. Ebenfalls liegt das Kantonsmittel, welches ausschlaggebend für die Höhe des Ressourcenzuschuss ist, mit voraussichtlich rund Fr. 3'809.-- fast auf Höhe des Vorjahres. Im Budget 2020 ging die Gemeinde Mönchaltorf von Werten von Fr. 2'329.-- und Fr. 3'766.-- aus, bei 3'985 Einwohnern. Der Mehrertrag bei den allgemeinen Gemeindesteuern und dem Ressourcenzuschuss von insgesamt rund Fr. 689'000.-- ist somit primär eine Folge des Bevölkerungswachstums.

Die Grundstückgewinnsteuern verharren auf erfreulich hohem Niveau und liegen rund Fr. 216'000.-- über dem budgetierten Wert von Fr. 1.5 Mio.

Eigenwirtschaftliche Betriebe (Wasserwerk, Abwasserbeseitigung, Abfallwirtschaft)

Alle eigenwirtschaftlichen Betriebe schliessen besser ab als budgetiert. Das Wasserwerk schliesst dabei mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 59'304.04 ab, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 20'500.--. Hier scheint sich die angespannte finanzielle Lage etwas zu entspannen. Die Abwasserbeseitigung erzielte einen Aufwandüberschuss von Fr. 185'012.22, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 366'300.--. Bei Abschreibungen von knapp Fr. 189'000.-- erzielte man somit praktisch keine Selbstfinanzierung. Trotz verhältnismässig hoher Spezialfinanzierung von noch gut Fr. 1.6 Mio. werden hier voraussichtlich Massnahmen zur Verbesserung des Haushalts unumgänglich sein. Bei der Abfallwirtschaft konnte ein Ertragsüberschuss von Fr. 10'685.28 verzeichnet werden, budgetiert waren Fr. 4'400.--.

Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens betragen die Ausgaben Fr. 11'758'411.35 und die Einnahmen Fr. 10'229'827.96. Daraus resultieren Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 1'528'583.39. Budgetiert waren Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 1'863'000.--. Die grossen Abweichungen bei den Investitionsausgaben und den Investitionseinnahmen stammen aus diversen Anlagen, wie zum Beispiel die Quartierstrasse und die Wasser- und Abwasserleitungen, welche durch die Erschliessungsgenossenschaft «Silbergrueb» finanziert resp. teilweise finanziert wurden und welche die Gemeinde infolge des Abschluss der Erschliessung des Gebietes in der «Silbergrueb» von der Erschliessungsgenossenschaft übernimmt. All diese Anlagen, auch jene, für welche netto keine Investitionsausgaben getätigt werden mussten, sind gemäss den neuen Rechnungslegungsvorschriften HRM2 in die Anlagenbuchhaltung aufzunehmen und daher auch in der Investitionsrechnung zu verbuchen. Ohne diese Anlagen haben die Investitionsausgaben Fr. 1'800'014.41 und die Investitionseinnahmen Fr. 1'072'337.92 betragen, die Nettoinvestitionen Fr. 727'676.49. Die deutlichen Abweichungen stammen daher, dass etliche Vorhaben nicht resp. noch nicht realisiert werden konnten wie z.B. die Erneuerung der Heizanlage im Gemeindezentrum Mönchhof, der Ersatz der Bühnenbeleuchtung im Schulhaus Rietwis, die Sanierung des Hauswartpavillons sowie der Ersatz der Ausgleichsteuerung der Reservoirs Tobel und Oberfospel. Aufgrund des grossen Platzmangels wurde hingegen zusätzlich eine räumliche Erweiterung der Schülerbetreuung KidzClub realisiert.

Bei der Investitionsrechnung des Finanzvermögens betragen die Ausgaben Fr. 786'473.30 und die Einnahmen Fr. -410'816.35. Daraus resultieren Nettoinvestitionen von Fr. 1'197'289.65, budgetiert waren Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 861'000.--. Auch hier hinterlässt der Abschluss der Erschliessung des Gebietes in der «Silbergrueb» Spuren. Etliche Korrektur- resp. Umbuchungen führen netto zu Investitionen in der Höhe Fr. 354'659.40. Ausserdem konnte die Sanierung der Esslingerstrasse 1 noch nicht abgeschlossen werden.

Bilanz

Die Bilanz zeigt Aktiven und Passiven von je Fr. 51'859'277.01. Das Eigenkapital ist von Fr. 26'487'578.51 auf Fr. 30'469'756.16 gestiegen. Das Nettovermögen beträgt Fr. 15'370'281.74. Würde man die aktiven Rechnungsabgrenzungen für die Ressourcenschüsse der Jahre 2021 und 2022 in der Höhe von Fr. 11'018'579.-- nicht berücksichtigen, würde noch immer ein Nettovermögen in der Höhe von Fr. 4'351'702.74 verbleiben.

Erwägungen

Im Wissen um die Einmaligkeit und Ausserordentlichkeit nimmt der Gemeinderat Mönchaltorf den deutlichen Ertragsüberschuss erfreut zur Kenntnis. Grundsätzlich kann die Entwicklung der Erfolgsrechnung, mit einigen Ausnahmen, vorsichtig optimistisch beurteilt werden. Trotz steigender Kosten bei den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV kann ab dem kommenden Jahr hier mit einer Entlastung infolge höherer Staatsbeiträge gerechnet werden. Sorge bereitet jedoch der drastische Anstieg bei der Pflegefinanzierung. Hier gilt es die Entwicklung genau zu beobachten. Ebenfalls schwierig abzuschätzen sind die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie. Verschlechtert sich die konjunkturelle Lage und fällt dadurch das Kantonsmittel der Steuerkraft, wird sich das deutlich in der Erfolgsrechnung niederschlagen. Glücklicherweise hat sich die finanzielle Ausgangslage der Gemeinde Mönchaltorf in den letzten Jahren deutlich verbessert. Einen temporären Einbruch auf der Ertragsseite lässt sich dadurch voraussichtlich ohne einschneidende Anpassungen in der Finanzpolitik durchstehen.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen					
	Rechnung	Budget	Rechnung		
	2020	2020	2019		
Anzahl Einwohner	4'078	3'985	3'887		
Steuerfuss	111%	111%	111%		
Steuerkraft pro Einwohner (eigene Berechnung)	2'324	2'329	2'455		Richtwerte
Selbstfinanzierungsgrad	372%	66%	449%	> 100 %	ideal
				80 - 100 %	gut bis vertretbar
Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.				50 - 80 %	problematisch
				< 50 %	ungenügend
Zinsbelastungsanteil	0%	0%	0%	0 - 4 %	gut
				4 - 9 %	genügend
Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.				> 9 %	schlecht
Nettoverschuldungsquotient	n/a	-	n/a	< 100 %	gut
				100 - 150 %	genügend
Anteil der direkten Steuern natürlicher und juristischer Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.				> 150 %	schlecht
Nettoschuld I pro Einwohnerin und Einwohner	-3'769	-	-2'877	< 0 Fr.	Nettovermögen
				1 - 1000 Fr.	geringe Verschuldung
Verschuldung pro Einwohnerin und Einwohner in Franken.				1001 - 2'500 Fr.	mittlere Verschuldung
				2'501 - 5'000 Fr.	hohe Verschuldung
				> 5'000 Fr.	sehr hohe Verschuldung

Haushaltsgleichgewicht					
	Rechnung				
	2020				Richtwerte
Eigenkapitalquote	59%	> 25 %	genügend	< 25 %	ungenügend
Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind. Ein höheres Eigenkapital bedeutet mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und eine bessere Bonität gegenüber den Kreditgebern.					
Zinsbelastungsquote	0%	< 5 %	genügend	> 5 %	ungenügend
Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 %.					
Investitionsanteil	34%	> 10 %	genügend	< 10 %	ungenügend
Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.					

Statistikennzahlen			
		Rechnung	
		2020	Richtwerte
Bruttoverschuldungsanteil		65%	< 50 % sehr gut
Anteil des laufenden Ertrags, der benötigt wird, um die Bruttoschulden abzutragen.			50 - 100 % gut
			100 - 150 % mittel
			150 - 200 % schlecht
			> 200 % kritisch
Nettoschuld I pro Einwohner		-3'769	< 0 Fr. Nettovermögen
Verschuldung pro Einwohnerin und Einwohner in Franken.			1 - 1'000 Fr. geringe Verschuldung
			1'001 - 2'500 Fr. mittlere Verschuldung
			2'501 - 5'000 Fr. hohe Verschuldung
			> 5'000 Fr. sehr hohe Verschuldung
Nettoverschuldungsquotien		n/a	< 100 % gut
Anteil der direkten Steuern natürlicher und juristischer Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.			100 - 150 % genügend
			> 150 % schlecht
Selbstfinanzierungsanteil		20%	> 20 % gut
Anteil des laufenden Ertrags, der zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann.			10 - 20 % mittel
			< 10 % schwach
Selbstfinanzierungsgrad		372%	> 100 % ideal
Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.			80 - 100 % gut bis vertretbar
			50 - 80 % problematisch
			< 50 % ungenügend
Kapitaldienstanteil		6%	< 5 % geringe Belastung
Anteil des laufenden Ertrags, der durch den Zinsdienst und die Abschreibungen belastet ist.			5 - 15 % tragbare Belastung
			> 15 % hohe Belastung
Zinsbelastungsanteil		0%	0 - 4 % gut
Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.			4 - 9 % genügend
			> 9 % schlecht
Investitionsanteil		34%	> 30 % sehr stark
Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.			20 - 30 % stark
			10 - 20 % mittel
			< 10 % schwach

Begründung der Abweichungen

Auf den folgenden Seiten sind die wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2020 für die einzelnen Funktionen erläutert.

0 Allgemeine Verwaltung (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	3'316	1'243	3'268	1'264		3'178	1'117
	Nettoergebnis		2'073		2'004	70		2'061
0110	Legislative	83	0	82	0		121	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>83</i>		<i>82</i>	<i>1</i>		<i>121</i>
0120	Exekutive	324	0	345	0		342	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>324</i>		<i>345</i>	<i>-21</i>		<i>342</i>
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	823	190	815	197		809	198
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>632</i>		<i>618</i>	<i>#</i>		<i>611</i>
0220	Allgemeine Dienste, übrige	1'525	843	1'446	811		1'398	655
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>681</i>		<i>634</i>	<i>47</i>		<i>743</i>
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	562	209	580	255		508	264
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>353</i>		<i>324</i>	<i>29</i>		<i>244</i>

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

0110 Legislative

Keine wesentlichen Abweichungen.

0120 Exekutive

Geringerer Aufwand, da wegen der Coronavirus-Pandemie keine Veranstaltungen, Anlässe und Treffen durchgeführt werden konnten (Fr. 16'800).

0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Einerseits Mehrkosten im Bereich externer Fachgutachter für Grundsteuern (Fr. 11'700), andererseits etwas geringere Informatikkosten, da Umstellung der Lohnbuchhaltung und der Software für Grundsteuern nicht in diesem Jahr stattfand (Fr. 12'000). Höhere Steuerbezugskosten an Kanton (Fr. 11'500).

0220 Allgemeine Dienste, übrige

Geringere Lohn-Rückerstattungen (z.B. von Taggeldern) als angenommen (Fr. 14'300), weniger Ausgaben für Aus- und Weiterbildung, da infolge der Coronavirus-Pandemie weniger Weiterbildungen besucht werden konnten (Fr. 17'000). Aufgrund Personalvakanz höherer Aufwand für externen Springereinsatz (Fr. 25'000). Mehraufwand, da AlarmApp eingeführt wurde (Fr. 13'100), anstelle dass Gonganlage saniert wurde (mit entsprechenden Einsparungen in der Investitionsrechnung). Nicht budgetierter Aufwand für die Einführung des digitalen Dorfplatzes Crossiety (Fr. 5'400) sowie für die technische Aufrüstung, um das Arbeiten vom Homeoffice zu ermöglichen infolge der Coronavirus-Pandemie (Fr. 27'700). Mehraufwendungen/Mindereinnahmen für die Bearbeitung von Baugesuchen (Fr. 27'000), welche jedoch teilweise noch weiterverrechnet werden können. Mehreinnahmen für erbrachte Dienstleistungen der Verwaltung für den privaten Landumlegungs- und Erschliessungsplan «Silbergrueb» (Fr. 39'300).

0290 Verwaltungsliegenschaften, übrige

Mehraufwand für die Beschaffung von Desinfektionsspendern hinsichtlich der Bekämpfung der Coronavirus-Pandemie (Fr. 10'000). Zusätzlicher Aufwand für externe Begleitung zur Erarbeitung einer Liegenschaften Strategie (Fr. 23'000). Etwas geringerer Unterhaltsaufwand für das Gemeindezentrum Mönchhof (Fr. 13'400) und tiefere Abschreibungen, u.a., da der Ersatz der Heizanlage im Gemeindezentrum Mönchhof noch nicht realisiert wurde (Fr. 20'100). Geringere Mietzinsenerträge infolge Mietzinsreduktion aufgrund der Coronavirus-Pandemie sowie Leerstand (Fr. 19'300).

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	1'039	207	1'058	200		951	193
	Nettoergebnis		832		858	-26		758
1110	Polizei	127	2	133	5		113	5
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>125</i>		<i>128</i>	<i>-3</i>		<i>108</i>
1120	Verkehrssicherheit	1	18	0	20		0	23
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>17</i>		<i>20</i>		<i>3</i>	<i>22</i>	
1200	Rechtsprechung	11	4	17	4		15	5
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>7</i>		<i>13</i>	<i>-7</i>		<i>10</i>
1400	Allgemeines Rechtswesen	506	76	483	72		431	61
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>431</i>		<i>411</i>	<i>19</i>		<i>370</i>
1500	Feuerwehr	311	77	340	88		317	75
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>234</i>		<i>252</i>	<i>-18</i>		<i>242</i>
1610	Militärische Verteidigung	6	0	8	0		5	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>6</i>		<i>8</i>	<i>-2</i>		<i>5</i>
1620	Zivilschutz	76	30	74	12		69	25
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>46</i>		<i>62</i>	<i>-16</i>		<i>44</i>
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	2	0	3	0		2	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>2</i>		<i>3</i>	<i>-1</i>		<i>2</i>

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

1110 Polizei

Keine wesentlichen Abweichungen

1120 Verkehrssicherheit

Keine wesentlichen Abweichungen

1200 Rechtsprechung

Geringere Anzahl Fälle, dadurch tiefere Entschädigung (Fr. 6'000).

1400 Allgemeines Rechtswesen

Geringere Aufwendungen für die Nachführung des Vermessungswerks (Fr. 8'200), auf der anderen Seite aber höhere Beiträge an den Zweckverband für soziale Dienste des Bezirks Uster (Fr. 23'000), an das Zivilstandesamt (Fr. 5'400) sowie für private Beistände (Fr. 8'500).

1500 Feuerwehr

Geringerer Aufwand für Materialwarte (Fr. 6'200) wie auch für Unterhalt und Reparaturen (Fr. 12'700). Geringere Ausgaben für Sold infolge weniger Übungen aufgrund der Coronavirus-Pandemie und auch infolge einer geringeren Anzahl Einsätze (Fr. 16'300). Ebenfalls wurde keine Hauptübung durchgeführt und kein Jahresschlusssen abgehalten (Fr. 2'700). Höherer Nettoaufwand für Ersatzbeschaffungen diverser hydraulischer Akkugeräte (Fr. 12'000). Weniger Aufwand für die Feuerpolizei infolge der Coronavirus-Pandemie (Fr. 7'300) aber auch weniger Rückerstattungen (Fr. 20'700).

1610 Militärische Verteidigung

Keine wesentlichen Abweichungen

1620 Zivilschutz

Geringerer Aufwand hinsichtlich der periodischen Schutzraumkontrolle (Fr. 5'800) sowie geringere Beiträge an den Zivilschutz-Zweckverband (Fr. 9'300).

1621 Ziviler Gemeindeführungsstab

Keine wesentlichen Abweichungen

2 Bildung (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	9'724	628	9'609	716		9'185	953
	Nettoergebnis		9'096		8'893	203		8'232
2110	Kindergarten	981	15	951	0		891	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>967</i>		<i>951</i>	<i>16</i>		<i>891</i>
2120	Primarstufe	2'745	0	2'730	7		2'610	10
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>2'745</i>		<i>2'723</i>	<i>22</i>		<i>2'600</i>
2130	Sekundarstufe	1'422	40	1'398	38		1'400	51
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1382</i>		<i>1360</i>	<i>22</i>		<i>1349</i>
2140	Musikschulen	159	0	166	0		156	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>69</i>		<i>66</i>	<i>-7</i>		<i>66</i>
2170	Schulliegenschaften	1'508	95	1'552	118		1'555	119
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>148</i>		<i>1435</i>	<i>-21</i>		<i>1435</i>
2180	Tagesbetreuung	562	454	501	412		497	438
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>108</i>		<i>89</i>	<i>19</i>		<i>59</i>
2190	Schulleitung	538	0	445	0		442	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>538</i>		<i>445</i>	<i>93</i>		<i>442</i>
2191	Schulverwaltung	286	90	274	90		253	87
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>96</i>		<i>84</i>	<i>12</i>		<i>65</i>
2192	Volksschule, Sonstiges	523	2	434	28		496	20
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>521</i>		<i>406</i>	<i>15</i>		<i>476</i>
2200	Sonderschulen	991	-69	1'132	18		867	224
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1060</i>		<i>1114</i>	<i>-54</i>		<i>644</i>
2990	Bildung, Übriges	10	2	28	7		19	4
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>8</i>		<i>22</i>	<i>-14</i>		<i>16</i>

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

2110 Kindergarten

Höherer Personalaufwand infolge der an der Gemeindeversammlung im Jahr 2019 beschlossenen Einführung von Klassenassistenzen (Fr. 19'900), Aufwand über alle Stufen gesehen jedoch niedriger. Infolge des durch den Lockdown bedingten Homeschoolings resp. infolge der Coronavirus-Pandemie fielen diverse Ausgaben für Material, Veranstaltungen und Exkursionen geringer aus (Fr. 10'400). Auf der anderen Seite jedoch stieg deswegen die Anzahl der Vikariate an sowie wurden Dienstaltersgeschenke ausbezahlt anstelle in Form von Ferien bezogen (Fr. 27'300). Geringere Entschädigung an die Schule Gossau, da es ab Herbst infolge Wegzugs keine Kindergartenkinder mehr in der Exklave Heusberg hat (Fr. 13'400). Zusätzlich nicht vorhergesehene Mitfinanzierung des Kantons bei zwei ISR-Fällen (Fr. 14'800).

2120 Primarstufe

Ebenfalls hier fielen infolge des durch den Lockdown bedingten Homeschoolings resp. infolge der Coronavirus-Pandemie diverse Ausgaben für Material, Veranstaltungen, Exkursionen und Lager geringer aus (Fr. 48'900). Auf der anderen Seite stiegen auch hier in diesem Zusammenhang die Ausgaben für Vikariate an (Fr. 59'400). Zudem nicht budgetierte Ausgaben für Beschulung von Kindern im Spital (Fr. 21'500).

2130 Sekundarstufe

In dieser Stufe geringerer Personalaufwand für Klassenassistenzen (Fr. 15'100). Auch hier fielen infolge des durch den Lockdown bedingten Homeschoolings resp. infolge der Coronavirus-Pandemie diverse Ausgaben für Material, Veranstaltungen, Exkursionen und Lager geringer aus (Fr. 36'800). Andererseits fielen in diesem Zusammenhang die Ausgaben für Vikariate höher aus, als geplant (Fr. 9'700). Zusätzlich ebenfalls nicht budgetierte Ausgaben für Beschulung von Kindern im Spital resp. externe Beschulung (Fr. 23'300). Höhere Anzahl von Schüler im Gymnasium (Fr. 16'100) sowie in der BWS (Fr. 36'600).

2140 Musikschulen

Keine wesentlichen Abweichungen

2170 Schulliegenschaften

Geringerer Personalaufwand da Stelle aufgehoben und entsprechende Reinigung extern vergeben wurde (Fr. 44'300), aber auch weniger Einnahmen an Taggeldleistungen (Fr. 26'300). Generell einige Verschiebungen im Unterhalt innerhalb des Bereichs, bei insgesamt etwa budgetiertem Unterhaltsaufwand. Primär infolge der Coronavirus-Pandemie etwas geringere Vermietungseinnahmen (Fr. 21'800). Aufgrund einiger nicht ausgeführten resp. verschobenen Investitionsprojekten geringere Abschreibungen (Fr. 17'300).

2180 Tagesbetreuung (Schülerbetreuung KidzClub)

Tagesbetreuung grundsätzlich auf Kurs und hinsichtlich des Betriebs nur eher geringfügige Abweichungen. Höhere Aufwendungen, da infolge der Coronavirus-Pandemie im Zeitraum des ersten Lockdowns die Elternbeiträge zur Hälfte von der Gemeinde übernommen wurden (wenn Eltern aufgrund der dringenden Empfehlung des Bundes freiwillig auf die Betreuungsleistung verzichtet haben, Fr. 23'000). Auch mehr ausgerichtete Subventionsbeiträge an Eltern für die Betreuung, als angenommen (Fr. 14'000) wie auch höheren Abschreibungen infolge der räumlichen Erweiterung (Fr. 13'600). Auf der anderen Seite Mehreinnahmen aufgrund besserer Auslastung (Fr. 41'800).

2190 Schulleitung

Höhere Besoldungsauslagen infolge personeller Veränderungen in der Schulleitung (Fr. 81'000) sowie für Rekrutierungen (Fr. 10'900). Höhere Ausgaben für Anschaffung von Hardware infolge der Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung sowie infolge der personellen Veränderungen in der Schulleitung (10'700). Geringere Inanspruchnahme externer Beratung für Schulführung infolge der Coronavirus-Pandemie (Fr. 9'100).

2191 Schulverwaltung

Höhere Besoldungsauslagen infolge geleisteter Mehrstunden (Fr. 18'300).

2192 Volksschule, Sonstiges

Geringerer Besoldungs- resp. Entschädigungsaufwand für Kursleiter da infolge der Coronavirus-Pandemie weniger resp. keine Freizeitkurse durchgeführt wurden (Fr. 26'900), aber auch weniger Kursbeiträge (Fr. 25'600). Weniger Ausgaben für Aus- und Weiterbildung, da infolge der Coronavirus-Pandemie weniger Weiterbildungen besucht werden konnten (Fr. 19'300), dafür Mehraufwand, da Lehrpersonen mit iPad's ausgerüstet wurden (Fr. 35'600). Infolge des Lockdowns geringerer Aufwand für Schulbus (Fr. 14'300). Im Rahmen der bewilligten Kosten für Klassenassistenzen höhere Auslagen für Zivildienstleistende (Fr. 6'000). Buchung der Grundkosten des Schulpädagogischen Dienstes neu in dieser Funktion anstelle in Sonderschulung, wo sie auch budgetiert waren (Fr. 108'000).

2200 Sonderschulen

Kosten für externe Sonderschulen in etwa wie budgetiert. Zusätzliche Kosten für Inanspruchnahme rechtlicher Beratung in einer Rechtsstreitigkeit (Fr. 14'700). Rückbuchung von nicht erhaltenen Rückerstattungen im Rahmen eines Rekurses (Fr. 82'600). Geringere Kosten für Transport infolge Lockdowns und infolge Wegzugs von Schülern (Fr. 38'400). Zudem werden die Grundkosten des Schulpädagogischen Dienstes neu in der Funktion 2192 gebucht (Fr. 108'000), budgetiert waren sie aber in Funktion 2200.

2990 Bildung, Übriges

Keine Durchführung des Jahresschlussessens infolge der Coronavirus-Pandemie (Fr. 12'500.--). Ebenso keine Durchführung von Elternbildungsanlässen (Minderaufwendungen netto Fr. 2'300).

3 Kultur, Sport und Freizeit (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	609	262	787	65		639	69
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>347</i>		<i>723</i>	<i>-375</i>		<i>569</i>
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	3	0	6	0		2	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>3</i>		<i>6</i>	<i>-2</i>		<i>2</i>
3210	Bibliotheken	184	7	181	7		154	7
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>177</i>		<i>174</i>	<i>3</i>		<i>17</i>
3290	Kultur, Übriges	86	4	168	9		123	13
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>82</i>		<i>159</i>	<i>-77</i>		<i>10</i>
3320	Massenmedien	20	0	20	0		20	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>20</i>		<i>20</i>	<i>-0</i>		<i>20</i>
3410	Sport	246	39	314	38		256	38
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>207</i>		<i>276</i>	<i>-69</i>		<i>28</i>
3420	Freizeit	70	211	99	11		84	10
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>142</i>		<i>88</i>	<i>-230</i>		<i>73</i>

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

3120 Denkmalpfleg und Heimatschutz

Keine wesentlichen Abweichungen

3210 Bibliotheken

Keine wesentlichen Abweichungen

3290 Kultur, Übriges

Diverse Minderaufwendungen, da infolge der Coronavirus-Pandemie etliche Veranstaltungen abgesagt werden mussten (Fr. 8'200). In diesem Zusammenhang auch geringere interne Belastungen für die Benützung von Liegenschaften durch Vereine (Fr. 7'000). Minderaufwendungen, da Auszahlung der ZKB-Jubiläumsdividende nicht wie budgetiert im Jahr 2020 stattgefunden hat (Fr. 29'100). Die Vereine werden Unterstützungsbeiträge für einen gewissen Zweck resp. für ein gewisses Projekt erst beantragen müssen. Interne Belastung für den Unterhalt der durch die Vereine genutzten Sportanlagen versehentlich in dieser Funktion budgetiert anstelle im Sport (Fr. 28'000).

3320 Massenmedien

Keine wesentlichen Abweichungen

3410 Sport

Geringere interne Belastungen für die Benützung von Liegenschaften durch Sportvereine infolge der Coronavirus-Pandemie (Fr. 15'000). Keine Aufwendungen für Umweltverträglichkeitsprüfung der Bootsanlage Maur, da verschoben (Fr. 14'500). Minderaufwendungen, da Auszahlung der ZKB-Jubiläumsdividende nicht wie budgetiert im Jahr 2020 stattgefunden hat (Fr. 58'200). Die Vereine werden Unterstützungsbeiträge für einen gewissen Zweck resp. für ein gewisses Projekt erst beantragen müssen. Interne Belastung für den Unterhalt der durch die Vereine genutzten Sportanlagen versehentlich im Bereich der Kultur budgetiert anstelle im Sport. Belastung nun korrekterweise im Sport (Fr. 28'000).

3420 Freizeit

Minderaufwendungen, da Auszahlung der ZKB-Jubiläumsdividende nicht wie budgetiert im Jahr 2020 stattgefunden hat (Fr. 29'100). Die Vereine werden Unterstützungsbeiträge für einen gewissen Zweck resp. für ein gewisses Projekt erst beantragen müssen. Ausserdem Erhalt eines einmaligen Beitrags für den Unterhalt des Pavillons Silbergrueb bis zum Jahr 2039 von Erschliessungsgenossenschaft (Fr. 200'000).

4 Gesundheit (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	1'754	39	1'227	44		1'168	49
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'716</i>		<i>1'183</i>	<i>533</i>		<i>1'119</i>
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	72	0	72	0		72	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>72</i>		<i>72</i>	<i>0</i>		<i>72</i>
4125	Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime	696	0	450	0		422	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>696</i>		<i>450</i>	<i>246</i>		<i>422</i>
4210	Ambulante Krankenpflege	81	39	65	43		92	48
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>43</i>		<i>22</i>	<i>20</i>		<i>44</i>
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	720	0	556	0		498	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>720</i>		<i>556</i>	<i>164</i>		<i>498</i>
4220	Rettungsdienste	4	0	4	0		4	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>4</i>		<i>4</i>	<i>-0</i>		<i>4</i>
4310	Alkohol- und Drogenprävention	27	0	26	0		25	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>27</i>		<i>26</i>	<i>1</i>		<i>25</i>
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	116	0	0	0		0	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>116</i>			<i>116</i>		
4330	Schulgesundheitsdienst	34	0	44	1		42	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>34</i>		<i>44</i>	<i>-10</i>		<i>41</i>
4340	Lebensmittelkontrolle	1	0	1	0		5	1
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1</i>		<i>1</i>	<i>0</i>		<i>4</i>
4900	Gesundheitswesen, übriges	4	0	9	0		8	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>4</i>		<i>9</i>	<i>-5</i>		<i>8</i>

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Keine wesentlichen Abweichungen

4125 Pflegefinanzierung Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Nachdem sich die Kosten in den vergangenen Jahren entgegen dem allgemeinen Trend halbwegs stabil verhalten hatten, musste in diesem Jahr ein sehr deutlicher Anstieg bei Pflegefinanzierung der stationären Krankenpflege verzeichnet werden (Fr. 246'000).

4210 Ambulante Krankenpflege

Der Mehraufwand stammt fast ausschliesslich aus der internen Verrechnung der Miete für die von der Spitex genutzten Räumlichkeiten im Mönchhof, welche nicht budgetiert waren (Fr. 15'000).

4215 Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)

Nachdem sich die Kosten in den vergangenen Jahren entgegen dem allgemeinen Trend halbwegs stabil verhalten hatten, musste in diesem Jahr ein sehr deutlicher Anstieg bei der Pflegefinanzierung der ambulanten Krankenpflege verzeichnet werden (Fr. 164'000).

4220 Rettungsdienste

Keine wesentlichen Abweichungen

4310 Alkohol- und Drogenprävention

Keine wesentlichen Abweichungen

4320 Krankheitsbekämpfung, übrige

Nicht budgetierte Aufwendungen für unmittelbaren Massnahmen, welche zur Verhinderung der Verbreitung des Coronavirus in der Gemeindeverwaltung und der Schule ergriffen wurden. Als Beispiel können hier zusätzliche Reinigungs- und Desinfizierungsarbeiten genannt werden oder der Kauf von Gesichtsmasken und Desinfektionsmittel (Fr. 116'000).

4330 Schulgesundheitsdienst

Weniger schulärztliche Untersuchungen (Fr. 3'000) und weniger zahnärztliche Untersuchungen (Fr. 5'300).

4340 Lebensmittelkontrolle

Keine wesentlichen Abweichungen

4900 Gesundheitswesen, übriges

Keine wesentlichen Abweichungen

5 Soziale Sicherheit (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	5'418	3'066	5'763	3'419		5'393	3'148
	Nettoergebnis		2'352		2'344	8		2'245
5120	Prämienverbilligungen	127	129	214	217		184	187
	Nettoergebnis	7		2		1	3	
5220	Ergänzungsleistungen IV	908	402	761	326		795	349
	Nettoergebnis		506		435	71		446
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	8	12	15	6		15	8
	Nettoergebnis	4			9	-8		7
5320	Ergänzungsleistungen AHV	1'079	479	744	320		715	312
	Nettoergebnis		600		424	176		403
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)	40	117	39	117		40	110
	Nettoergebnis	77		78		1	70	
5350	Leistungen an das Alter	20	4	32	15		34	18
	Nettoergebnis		6		17	-1		17
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	70	38	62	18		62	12
	Nettoergebnis		31		44	-8		50
5440	Jugendschutz	295	0	312	1		266	0
	Nettoergebnis		295		311	-6		266
5441	Kinder- und Jugendheime	0	0	0	0		5	0
	Nettoergebnis						5	
5450	Leistungen an Familien	2	0	23	0		32	0
	Nettoergebnis		2		23	-21		32
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	1'058	1'045	917	862		867	880
	Nettoergebnis		8		55	-42		8
5590	Arbeitslosigkeit, Übriges	106	0	100	0		98	0
	Nettoergebnis		106		100	7		98
5710	Beihilfen/Zuschüsse	111	72	117	45		109	59
	Nettoergebnis		39		73	-34		49
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'122	453	1'720	1'087		1'652	790
	Nettoergebnis		669		632	36		862
5730	Asylwesen	162	143	458	234		269	254
	Nettoergebnis		8		224	-205		8
5790	Fürsorge, Übriges	310	173	251	173		248	169
	Nettoergebnis		87		78	59		79
5920	Hilfsaktionen im Inland	0	0	0	0		1	0
	Nettoergebnis						1	

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

5120 Prämienverbilligungen

Grundsätzlich werden alle Aufwendungen für Beiträge an Krankenkassen-Prämien durch Staats- und Bundesbeiträge gedeckt. Im aktuellen Jahr war infolge vieler Ablösungen z.B. infolge Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, Aufnahme einer Ausbildung und Erhalt von Stipendien oder Wechsels des Wohnorts ein deutlicher Rückgang der Kosten im Vergleich mit dem Budget und dem vergangenen Jahr zu verzeichnen.

5220 Ergänzungsleistungen IV

Deutlicher Anstieg der Kosten infolge entsprechender Entwicklung der Fallzahlen (Fr. 145'400). Grundsätzlich sind 44% der Netto-Ergänzungsleistungen durch Staatsbeiträge gedeckt. Entsprechend und obwohl auch trotz höherer Rückerstattungen (Fr. 20'100) ist auch hier ein Anstieg zu verzeichnen (Fr. 56'200).

5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV

Minderausgaben bei den Nichterwerbstätigenbeiträgen infolge Arbeitsaufnahme einiger Klienten (Fr. 6'700). Zudem in diesem Zusammenhang auch Eingang von Rückerstattungen (Fr. 6'100).

5320 Ergänzungsleistungen AHV

Ebenfalls hier starker Anstieg der Kosten infolge entsprechender Entwicklung der Fallzahlen (Fr. 337'800) aber entsprechend auch der Staatsbeiträge (Fr. 138'300). Ausserdem Eingang von mehr Rückerstattungen (Fr. 21'000).

5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)

Keine wesentlichen Abweichungen.

5350 Leistungen an das Alter

Ausfälle diverser Anlässe aufgrund der Coronavirus-Pandemie (Fr. 10'000) aber entsprechend auch keine Einnahmen (Fr. 10'700).

5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Mehrausgaben aufgrund neuer Fälle und Teuerungsanpassung (Fr. 7'500). Ausserordentlicher Eingang von Rückerstattungen (Fr. 21'600).

5440 Jugendschutz

Geringere Auslagen, da unter anderem keine Durchführung Jungbürgerfeier und keine Evaluation der Jugendarbeit (Fr. 8'100). Ausserdem geringere Beiträge an Amt für Jugend und Berufsberatung (Fr. 8'300).

5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

Höhere Personalkosten aufgrund höherer Auslastung, das heisst höherer Anzahl betreuter Kinder (Fr. 54'800). Mehrkosten daher ebenfalls bei den Lebensmitteln (Fr. 16'400), Mehrkosten auch beim Transport der Mahlzeiten (Fr. 7'700). Höhere Aufwendungen, da infolge der Coronavirus-Pandemie im Zeitraum des ersten Lockdowns die Elternbeiträge zur Hälfte von der Gemeinde übernommen wurden (wenn Eltern aufgrund der dringenden Empfehlung des Bundes freiwillig auf die Betreuungsleistung verzichtet haben, Fr. 44'000). Auch mehr ausgerichtete Subventionsbeiträge an die Eltern, als angenommen (Fr. 26'000). Auf der anderen Seite aber auch Mehreinnahmen aufgrund besserer Auslastung (Fr. 182'200). Einsparungen infolge der Absage des Fests anlässlich des 10-jährigen Jubiläums aufgrund der Coronavirus-Pandemie (Fr. 5'000).

5590 Arbeitslosigkeit, Übriges

Höhere Beiträge an den Zweckverband für Soziale Dienste des Bezirk Uster infolge höherer Inanspruchnahme des Angebots (Fr. 6'500).

5710 Beihilfen/Zuschüsse

Abschreibung von Rückerstattungsforderungen (Fr. 16'400). Wegfall der Gewährung kantonrechtlicher Zuschüsse in einem Fall (Fr. 25'800) aber auch von Beiträgen des Kantons (Fr. 22'700). Eingang höherer Rückerstattungen für Beihilfen (Fr. 38'000) und Gemeindegzuschüssen (Fr. 11'700).

5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Über alles gesehen leichte Zunahme der Nettoausgaben (Fr. 36'000). Bei den schweizerischen Staatsangehörigen ohne Kostenersatz leichter Rückgang der Fallzahlen u.a. infolge Aufnahme Erwerbstätigkeit, Start Ausbildung und Erhalt von Stipendien, Wegzug, etc. Bei den ausländischen Staatsangehörigen ohne Kostenersatz keine wesentlichen Veränderungen diesbezüglich. Infolge der Coronavirus-Pandemie fielen etliche Arbeitsgelegenheiten weg, was sich in einem Rückgang der Rückerstattungen niederschlug. Über beide Gruppen hinweg insgesamt Anstieg der Nettoaufwendungen um Fr. 63'100. Sehr starker Rückgang der Fallzahlen und der Unterstützungsleistungen bei den ausländischen Staatsangehörigen ohne Kostenersatz infolge Beginn von Ausbildungen und Erhalt von Stipendien oder Wegzug. Entsprechend auch Rückgang auch bei den Rückerstattungen und Kostenerstattungen. Abnahme der Nettoaufwendungen um Fr. 25'100.

5730 Asylwesen

Im Jahr 2020 wurde ein Wechsel der Betreuungsorganisation von der ORS zur AOZ vollzogen. In diesem Zusammenhang erfolgte eine Rückzahlung eines Kostenvorschuss der ORS in Höhen Fr. 45'000. Ausserdem starker Rückgang der Anzahl betreuter Asylsuchender, was sich in entsprechendem Rückgang der Nettoaufwendungen niederschlägt (Fr. 132'100). Aufgrund der rückläufigen Fallzahlen und auch infolge fehlender Möglichkeiten aufgrund der Coronavirus-Pandemie, Rückgang bei den Kosten für Integration (Fr. 16'700).

5790 Fürsorge, Übriges

Mehrkosten für Einsatz von Springer um krankheitsbedingte Absenz zu überbrücken und für die Unterstützung bei der Aufarbeitung von Pendenzen (Fr. 49'000).

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	1'926	326	1'710	351		1'682	364
	Nettoergebnis		1'600		1'359	241		1'318
6130	Kantonsstrassen, übrige	119	6	18	6		18	6
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>113</i>		<i>12</i>	<i>101</i>		<i>12</i>
6150	Gemeindestrassen	1'382	285	1'305	285		1'292	306
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'097</i>		<i>1'019</i>	<i>78</i>		<i>986</i>
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	127	0	134	0		118	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>127</i>		<i>134</i>	<i>-7</i>		<i>118</i>
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	229	0	177	0		193	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>229</i>		<i>177</i>	<i>52</i>		<i>193</i>
6290	Öffentlicher Verkehr, Übriges	56	35	57	60		56	52
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>21</i>	<i>4</i>		<i>25</i>		<i>4</i>
6310	Schifffahrt	13	0	20	0		5	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>13</i>		<i>20</i>	<i>-7</i>		<i>5</i>

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

6130 Kantonsstrassen, übrige

Im Jahr 2020 erfolgte die Abrechnung der Erschliessung des Gebietes «Silbergrueb». In diesem Zusammenhang wurde auch die Esslingerstrasse (Kantonsstrasse) in diesem Bereich angepasst, saniert und in die Buchhaltung der Gemeinde übernommen. Ein Anteil davon hat die Gemeinde Mönchaltorf selbst zu tragen, was zu entsprechenden planmässigen (Fr. 33'700) und, da bereits seit dem Jahr 2018 in Nutzung, zu ausserplanmässigen Abschreibungen (Fr. 67'400) führt. Zum Zeitpunkt der Budgetierung war das noch nicht abschätzbar.

6150 Gemeindestrassen

Im Bereich Gemeindestrassen existiert eine Vielzahl von mehrheitlich eher geringfügigen Abweichungen und auch Verschiebungen zwischen den verschiedenen Konten. Hervorgehoben können jedoch u.a. die Mehrausgaben für den Winterdienst (Fr. 10'200) und die Energie-Mehrkosten für die neu in Betrieb gegangene Strassenbeleuchtung Silbergrueb und Huebstock (Fr. 13'100). Ebenfalls hier Übernahme div. Anlagen durch Gemeinde aus Erschliessung Silbergrueb (abgerechnet im 2020) mit Kostenbeteiligung Gemeinde. Nutzungsbeginn bereits vor einiger Zeit, daher entsprechende ausserplanmässige Abschreibungen (Fr. 65'000).

6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur

Keine wesentlichen Abweichungen.

6220 Regional- und Agglomerationsverkehr

Geringere Auslastung des öffentlichen Verkehrs infolge der Coronavirus-Pandemie. In diesem Zusammenhang werden die Beiträge an den ZVV voraussichtlich höher ausfallen (Fr. 52'100), was in Form einer entsprechenden zeitlichen Abgrenzung berücksichtigt wurde.

6290 Öffentlicher Verkehr, Übriges

Geringere Auslastung des öffentlichen Verkehrs infolge der Coronavirus-Pandemie. In diesem Zusammenhang konnten weniger GA-Tageskarten verkauft werden (Fr. 25'100).

6310 Schifffahrt

Geringerer Aufwand für Ausbaggerung des Bereichs um den Schiffsteg Aaspitz im Greifensee (Fr. 7'100).

7 Umweltschutz und Raumordnung (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	2'254	2'051	2'392	2'014		2'041	1'675
	Nettoergebnis		203		378	-175		367
7100	Wasserversorgung (allgemein)	5	0	4	0		5	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>5</i>		<i>4</i>	<i>1</i>		<i>5</i>
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	554	554	539	539		525	525
	<i>Nettoergebnis</i>							
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	128	623	240	579		142	599
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>495</i>		<i>339</i>		<i>-56</i>	<i>456</i>	
7202	Kläranlagen (Gemeindebetrieb)	834	338	857	518		623	167
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>495</i>		<i>339</i>	<i>56</i>		<i>456</i>
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	6	0	10	0		9	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>6</i>		<i>0</i>	<i>-4</i>		<i>9</i>
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	385	385	362	362		364	364
	<i>Nettoergebnis</i>							
7410	Gewässerverbauungen	57	125	64	0		49	0
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>68</i>			<i>64</i>	<i>-31</i>		<i>49</i>
7500	Arten- und Landschaftsschutz	36	3	46	0		44	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>33</i>		<i>46</i>	<i>-2</i>		<i>44</i>
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	25	0	29	0		30	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>25</i>		<i>29</i>	<i>-4</i>		<i>30</i>
7710	Friedhof und Bestattung	188	23	207	16		179	20
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>165</i>		<i>191</i>	<i>-26</i>		<i>59</i>
7900	Raumordnung	37	0	35	0		71	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>37</i>		<i>35</i>	<i>1</i>		<i>71</i>

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

7 Umweltschutz und Raumordnung

In dieser Funktion werden u.a. die eigenwirtschaftlichen Betriebe (Wasserwerk, Abwasserbeseitigung/Kläranlage und Abfallbeseitigung) geführt. Alle Aufwendungen dieser Betriebe werden ausschliesslich durch Gebühren gedeckt. Deshalb wirkt sich die Geschäftstätigkeit dieser sogenannten spezialfinanzierten Bereiche nicht auf das Gesamtergebnis der Politischen Gemeinde aus.

7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)

Der Abschluss des Wasserwerks fiel mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 59'300 besser aus, anstelle des budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 20'500. Der bessere Abschluss ist einerseits eine Folge geringerer Aufwendungen für Unterhalt (auch Informatik) (Fr. 31'600), etwas höherer Gebühreneinnahmen (Fr. 34'100), Einkaufs einer geringeren Menge von Wasser (Fr. 6'000) wie auch geringerer Abschreibungen (Fr. 24'000) infolge eines geringeren Investitionsvolumens. Im Bereich Planung resp. externe Ingenieurleistungen fielen die Aufwendungen auf der anderen Seite etwas höher aus (Fr. 24'300).

7201/ 7202 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)/Kläranlage (Gemeindebetrieb)

Der Bereich Abwasserbeseitigung/Kläranlage schliesst anstelle mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 366'300 mit einem Aufwandüberschuss von gut Fr. 185'000 ab und somit deutlicher besser, als budgetiert. Dazu beigetragen haben unter anderem die höheren Gebühreneerträge (Fr. 44'300), Minderausgaben für geringeren Unterhalt (Fr. 23'000) und für die Überarbeitung des generellen Entwässerungsplans (GEP) (Fr. 94'300), da diese auf das kommende Jahr verschoben wurde. Minderausgaben bei den Planungsarbeiten (Fr 10'300), da mehr Eigenleistungen erbracht wurden. Ausserdem diverse weitere, sich zum Teil kompensierende Verschiebungen.

7300 Abfallwirtschaft (allgemein)

Keine wesentlichen Abweichungen.

7301 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)

Die Abfallbeseitigung schliesst anstelle mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'400 mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 10'700 ab. Das Ergebnis ist somit leicht besser, als budgetiert. Die Abweichung setzt sich aus einer Vielzahl von einzelnen, z.T. geringfügigen Differenzen zusammen. Die Gebühreneinnahmen fielen u.a. infolge des Bezugs der neuen Wohnungen in der Silbergrueb etwas höher aus (Fr. 33'300). In diesem Zusammenhang entstanden aber auch höhere Kosten für die Kehrriechtabfuhr (Fr. 12'000) und für die Grüngutabfuhr (Fr. 12'100). Aufgrund des tieferen Preises für Altpapier konnte ein geringerer Erlös erzielt werden (Fr. 10'100).

7410 Gewässerverbauungen

Geringere Ausgaben als budgetiert, da div. Unterhaltsarbeiten, unter anderem im Gebiet «Süggel», verschoben wurden (Fr. 19'400). Im Rahmen der Abrechnung der Erschliessung des Gebietes «Silbergrueb» erhielt die Gemeinde einen Beitrag für den Unterhalt des Mettlenbachs bis zum Jahr 2027 (Fr. 124'800). Mit der Übernahme von Anlagen von der Erschliessungsgenossenschaft «Silbergrueb» fielen auch hier ausserplanmässige Abschreibungen an (Fr. 10'400).

7500 Arten- und Landschaftsschutz

Geringere Ausgaben als budgetiert, da div. Projekte verschoben wurden (Fr. 16'900).

7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung

Geringere Ausgaben als budgetiert, da Energieanlass infolge der Coronavirus-Pandemie nicht durchgeführt wurde (Fr. 3'900).

7710 Friedhof und Bestattung

Kosten für Bepflanzung war tiefer als budgetiert (Fr. 5'400). Ausserdem wird Unterhalt der Öko Wiese neu mit eigenem Personal des Werkdienstes ausgeführt ohne spezifische Belastung dieses Bereichs (Fr. 13'300). Zudem Einnahmen bei den Grabpflegfonds höher als angenommen (Fr. 6'800).

7900 Raumordnung

Keine wesentlichen Abweichungen.

8 Volkswirtschaft (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	96	509	115	473		114	389
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>413</i>		<i>358</i>		<i>-55</i>	<i>275</i>	
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	19	0	18	0		20	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>8</i>		<i>8</i>	<i>1</i>		<i>20</i>
8130	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Vieh	1	0	7	0		7	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1</i>		<i>7</i>	<i>-6</i>		<i>7</i>
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	17	0	13	1		14	4
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>17</i>		<i>8</i>	<i>4</i>		<i>10</i>
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	24	2	29	1		31	3
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>23</i>		<i>29</i>	<i>-6</i>		<i>28</i>
8300	Jagd und Fischerei	1	1	1	1		1	1
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1</i>		<i>1</i>	<i>-0</i>		<i>0</i>
8400	Tourismus	24	2	36	3		32	3
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>22</i>		<i>33</i>	<i>-11</i>		<i>29</i>
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	9	0	9	0		9	0
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>9</i>		<i>9</i>	<i>-0</i>		<i>9</i>
8600	Banken und Versicherungen	0	417	0	388		0	285
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>417</i>		<i>388</i>		<i>-29</i>	<i>285</i>	
8710	Elektrizität (allgemein)	0	81	0	80		0	79
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>81</i>		<i>80</i>		<i>-1</i>	<i>79</i>	
8720	Erdöl und Gas (allgemein)	0	7	0	0		0	15
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>7</i>				<i>-7</i>	<i>5</i>	

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

Insgesamt nur unwesentliche Abweichungen. Erwähnenswert ist allenfalls, dass aufgrund der Coronavirus-Pandemie die Viehschau nicht durchgeführt werden konnte (Funktion 8130, Minderaufwendungen Fr. 6'500) und weniger Kosten anfielen für die Beschriftung der Dorfeingangstafeln (Funktion 8400, Fr. 10'900). Ausserdem fiel die Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank etwas höher aus als angenommen (Fr. 29'400).

9 Finanzen und Steuern (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020		Diff.*	Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	Total	361	22'265	406	17'829		226	19'517
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>21'904</i>		<i>17'423</i>		<i>-4'481</i>	<i>19'291</i>	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	-12	10'612	60	10'441		32	10'684
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>10'624</i>		<i>10'381</i>		<i>-244</i>	<i>10'652</i>	
9101	Sondersteuern	6	1'747	6	1'530		6	3'091
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>1'741</i>		<i>1'524</i>		<i>-217</i>	<i>3'084</i>	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	0	5'969	0	5'523		0	5'050
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>5'969</i>		<i>5'523</i>		<i>-446</i>	<i>5'050</i>	
9610	Zinsen	64	163	87	92		69	79
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>99</i>		<i>5</i>		<i>-94</i>	<i>10</i>	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	111	213	163	207		85	214
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>101</i>		<i>44</i>		<i>-57</i>	<i>129</i>	
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens	167	3'528	60	0		0	350
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>3'361</i>			<i>60</i>	<i>-3'421</i>	<i>350</i>	
9690	Finanzvermögen, Übriges	0	0	0	0		0	10
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>0</i>		<i>0</i>		<i>0</i>	<i>10</i>	
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	0	2	0	6		0	5
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>2</i>		<i>6</i>		<i>3</i>	<i>5</i>	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	0	6	0	0			
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>6</i>				<i>-6</i>		
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	24	24	30	30		33	33
	<i>Nettoergebnis</i>							

*) + Nettoaufwand höher / - geringer als budgetiert

9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Leicht höhere Erträge bei den allgemeinen Gemeindesteuern gegenüber dem Budget. Die pro-Kopf-Steuerkraft fiel leicht von Fr. 2'455 auf aktuell etwa Fr. 2'324, bewegt sich aber in etwa im Rahmen der letzten Jahre. Die Zunahme bei den Steuern der natürlichen Personen dürfte ebenfalls auch auf den Anstieg der Bevölkerung von 3'887 Einwohner auf 4'078 Einwohner zurückzuführen sein.

9101 Sondersteuern

Bei den Grundstückgewinnsteuern konnte erfreulicherweise das Budget von Fr. 1.5 Mio. erneut übertroffen werden (Fr. 216'000).

9300 Finanz- und Lastenausgleich

Die Coronavirus-Pandemie scheint im Jahr 2020 keine resp. keine wesentlichen Spuren auf die Steuererträge der Gemeinde Mönchaltorf und auch des ganzen Kantons zu haben. Die pro-Kopf-Steuerkraft der Gemeinde Mönchaltorf liegt mit Fr. 2'324 in etwa in der Bandbreite der letzten Jahre. Ebenfalls liegt das voraussichtliche Kantonsmittel des Jahres 2020 mit Fr. 3'809 etwa auf der Höhe des Vorjahres. Zusammen mit der Einwohnerzahl, welche auf 4'078 gestiegen ist, kann die Gemeinde Mönchaltorf mit einem Ressourcenzuschuss in der Höhe von Fr. 5'859'000 rechnen, was Fr. 336'000 höher ist, als budgetiert. Im Rahmen der Budgetierung ging man von einer eigenen pro-Kopf-Steuerkraft von Fr. 2'329 aus bei einer Einwohnerzahl von 3'985 und einem kantonalen Mittel von Fr. 3'766. Somit ist der höhere Ressourcenzuschuss im Wesentlichen eine Folge des Bevölkerungswachstums. Die restlichen Mehreinnahmen von Fr. 109'600 sind eine Folge der Anpassung der Rückstellungen des Ressourcenzuschuss, welcher im Jahr 2022 ausbezahlt werden wird.

9610 Zinsen

Gewährung geringerer Vergütungszinsen auf Steuern (Fr. 17'900). Ausserdem einmalige Einnahme von Zinsen von der Erschliessungsgenossenschaft Silbergrueb für die teilweise Vorfinanzierung der Ausgaben für die Erschliessung (Fr. 82'200).

9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Diverse Verschiebungen beim Unterhalt, welche sich jedoch zum Teil kompensieren. Für die Planung eines allfälligen Verkaufs von Grundstücken im Gebiet «Silbergrueb» wurden eine externe Fachbegleitung vorgesehen. Da ein allfälliger Verkauf vorderhand nicht mehr verfolgt wird, entfielen die entsprechenden Aufwendungen (Fr. 50'000). Geringere Pachtzinseinnahmen unter anderem, da Grundstück nicht mehr für Baustelleninstallation benötigt wird (Fr. 12'400).

9639 Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens

Negative Wertberichtigung des ehemaligen Postlokals im Mönchhof gemäss den Rechnungslegungsvorschriften (Fr. 166'800). Da die Sanierungsarbeiten an der Esslingerstrasse 1 noch nicht abgeschlossen sind, konnte diese voraussichtliche negative Wertberichtigung noch nicht durchgeführt werden (Minderaufwand Fr. 60'000). Neubewertung der Grundstücke im Gebiet "Silbergrueb" mit Bewertungsgewinn nach Abschluss und Abrechnung der Erschliessung (Fr. 3'528'200). Da der Zeitpunkt des Abschlusses der Erschliessung noch nicht bekannt war, konnte keine entsprechende Berücksichtigung im Budget erfolgen.

9690 Finanzvermögen, Übriges

Keine wesentlichen Abweichungen.

9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe

Keine wesentlichen Abweichungen.

9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge

Es durfte ein Nachlass ohne Zweckbestimmung entgegengenommen werden (Fr. 6'300).

9951 Zweckgebundene Zuwendungen

Diese Funktion dient der Abwicklung von Bewegungen der Fonds im Fremdkapital und ist nicht von Relevanz für das Rechnungsergebnis der Gemeinde Mönchaltorf.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	11'758	10'230	2'563	700
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'529</i>		<i>1'863</i>
0	Allgemeine Verwaltung	205	115	450	
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>90</i>		<i>450</i>
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	205	115	450	
5030.01	Grünpuffer Quellenweg	115			
5040.02	Mönchhof - Erneuerung Heizanlage	40		450	
5040.03	Sanierung Wohnung Mönchhof 4.5 Zi Mitte	50			
6360.02	Investitionsbeiträge von Erschliessungsgesellschaft Silbergrueb		115		
2	Bildung	662		938	
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>662</i>		<i>938</i>
2170	Schulliegenschaften	529		938	
5040.07	SH Rietwis - 2. OG Innensan. Zi., Trp., P-Halle, Synerg. Schulraumerw.	10			
5040.10	SH Hagacher - San. Zimmer 2. DG	44		60	
5040.11	SH Rietwis - San. Wasser-/Stromltg./Decken EG	40		50	
5040.12	SH Rietwis Trakt A - EG, Innensan. Zi, Treppen	379		381	
5040.13	Schulanlage - Sanierung Gonganlage			100	
5040.14	SH Rietwis - Ersatz Bühnenbeleuchtung			126	
5040.15	SH Rietwis - Sanierung Lehrerzimmer Trakt G	56		56	
5040.16	Schulanlage - Heizungsanschl. Krippe/KiGa/Hausw.			120	
5040.17	Schulanlage - Auffrischung Innenr. Pavillon Hausw.			45	
2180	Tagesbetreuung	133			
5040.07	Räumliche Erweiterung KidzClub durch Pavillongebäude	133			
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'127	1'085	100	
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>42</i>		<i>100</i>
3410	Sport	62	19	100	
5030.01	Sportplatz Schwerzi - Ersatz Beleuchtung Kunstrasen	62		100	
6300.00	Investitionsbeiträge vom Bund		9		
6460.01	Rückzlg. Darl. TC Mönchaltorf für Neubau Allwetterplätze		10		
3420	Freizeit	1'066	1'066		
5040.01	Pavillon Silbergrueb	1'066			
6360.02	Investitionsbeiträge von Erschliessungsgesellschaft Silbergrueb		1'066		

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5'375	4'628	125	
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>747</i>		<i>125</i>
6130	Kantonsstrassen, übrige	2'434	2'097		
5610.01	Investitionsbeitr. Erneuerung Esslingerstr. im Ber. Silbergrueb	2'434			
6310.00	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten		711		
6360.02	Investitionsbeiträge von Erschliessungsgesellschaft Silbergrueb		1'386		
6150	Gemeindestrassen	2'941	2'531	125	
5010.03	Sanierung Burgstrasse 2. Teil	120		125	
5010.06	Quartierstr. Silbergrueb (Huebstock-/Silbergruebstr.)	2'402			
5010.07	Wendeplatz Mettlenbachstrasse	216			
5010.08	Fussgängerbrücke Mettlenbach Silbergrueb	60			
5010.09	Fusswege Silbergrueb	144			
6360.02	Investitionsbeiträge von Erschliessungsgesellschaft Silbergrueb		2'531		
7	Umweltschutz und Raumordnung	4'390	4'402	950	700
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>12</i>			<i>250</i>
7101	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	887	1'276	490	400
5030.02	San. Wasserleitung Mülibach/Himmelsbergstr., 3. Etappe	0			
5030.05	Sanierung Wasserleitung Langenmatt (Hydr. 161, 162, 164)	315		320	
5030.06	Leitungersatz Gartenstrasse	10		20	
5030.07	Ringschluss Lindenmatt-Breitacher	5		50	
5030.08	Ersatz Ausgleichsteuerung Res. Tobel und Oberfospel			100	
5030.10	Wasserversorgung Silbergrueb	588			
5620.01	Beitrag an GWZO - Ringschluss Wetzikon-Hinwil	-31			
6310.00	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten		8		
6360.02	Investitionsbeiträge von Erschliessungsgesellschaft Silbergrueb		588		
6370.01	Wasseranschlussgebühren		680		400
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	2'960	2'854	360	300
5030.02	FB Esslingerstrasse (KS 191-168)	354			
5030.05	San. Kanalisation in der Schwerzi (KS1144-1139)	74		320	
5030.06	Kanalisation Lindhofstrasse (KS 101-92)	32		40	
5030.08	Kanalisation Silbergrueb, Schmutzwasser	841			
5030.09	Kanalisation Silbergrueb, Meteorwasser	1'659			
6360.02	Investitionsbeiträge von Erschliessungsgesellschaft Silbergrueb		2'500		
6370.01	Kanalisationsanschlussgebühren		354		300
7202	Kläranlagen (Gemeindebetrieb)	107	11	100	
5030.03	Solaranlage ARA	50		50	
5030.04	ARA - Betonsanierung u. Anpassung Sandfang/Muldenplatz	58		50	
6300.00	Investitionsbeiträge vom Bund		11		
7410	Gewässerverbauungen	435	261		
5020.01	Renaturierung/Gewässerverbauungen Mettlenbach Silbergrueb	435			
6360.02	Investitionsbeiträge von Erschliessungsgesellschaft Silbergrueb		261		

0290 Verwaltungsliegenschaften, übrige

Übernahme einer vollständig von der Erschliessungsgenossenschaft finanzierten Anlage (Grünpuffer beim Quellenweg). Die Erneuerung der Heizanlage des Gemeindezentrums Mönchhof wurde verschoben (Ausführung im Jahr 2021, siehe Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2020). Zusätzlich Sanierung Wohnung im Gemeindezentrum Mönchhof infolge Mieterwechsels.

2170 Schulliegenschaften

Die Sanierung der Gonganlage wird nicht in dieser Form durchgeführt. Zweck einer Sanierung wäre es unter anderem gewesen, die Alarmierung im Amok Fall sicherstellen zu können. Dies wurde jedoch mittels Einsatzes einer Alarmierungs-App gelöst (Verbuchung in der Erfolgsrechnung). Der Anschluss der Kinderkrippe, des Kindergartens und des Hauswartpavillons an die zentrale Heizanlage wird aufgrund unerwartet hoher Kosten ersatzlos gestrichen. Der Ersatz der Bühnenbeleuchtung sowie die Auffrischung des Hauswartpavillons werden wegen Projektänderungen im Jahr 2021 umgesetzt.

2180 Tagesbetreuung (Schülerbetreuung KidzClub)

Aufgrund dringenden Platzbedarfs, Realisierung einer ausserplanmässigen räumlichen Erweiterung in Form eines Pavillongebäudes.

3410 Sport

Der Ersatz der Beleuchtung des Kunstrasens und des Naturrasenspielfeldes konnte noch nicht abgeschlossen werden, wird aber unter die budgetierten Fr. 100'000 zu liegen kommen.

3420 Freizeit

Übernahme des vollständig von der Erschliessungsgenossenschaft finanzierten, öffentlichen Pavillons «Silbergrueb».

6130 Kantonsstrassen, übrige

In Zusammenhang mit der Erschliessung des Gebietes «Silbergrueb» wurde auch die Esslingerstrasse (Kantonsstrasse) in diesem Bereich angepasst und saniert. Die entsprechenden Investitionsbeträge werden in die Buchhaltung der Gemeinde übernommen. Ein Anteil davon hat die Gemeinde Mönchaltorf selbst zu tragen.

6150 Gemeindestrassen

Übernahme etlicher Anlagen von der Erschliessungsgenossenschaft «Silbergrueb». Aufgrund der Aufgaben der Gemeinde muss ein Anteil an der Fussgängerbrücke sowie der Fusswege selbst getragen werden.

7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)

Der Ersatz der Ausgleichsteuerung der Reservoirs Tobel und Oberforspel wird nicht realisiert. Übernahme von vollständig von der Erschliessungsgenossenschaft finanzierten Anlagen, d.h. von Wasserleitungen. Ausserdem fielen die Wasseranschlussgebühren höher aus als angenommen.

7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)

Das Projekt «Fangbecken Esslingerstrasse» musste aus technischen Gründen vom Jahr 2019 auf das Jahr 2020 verschoben werden. Die Sanierung der Kanalisation in der Schwerzi fiel günstiger aus, da man während der Realisation merkte, dass der Sanierungsbedarf geringer war als angenommen. Ausserdem Übernahme von vollständig von der Erschliessungsgenossenschaft finanzierter Anlagen (Schmutzwasser- und Meteorwasserleitungen).

7202 Kläranlagen (Gemeindebetrieb)

Keine wesentlichen Abweichungen.

7410 Gewässerverbauungen

Übernahme von Anlagen von der Erschliessungsgenossenschaft «Silbergrueb». Aufgrund der Aufgaben der Gemeinde muss ein Anteil selbst getragen werden.

Investitionsrechnung Finanzvermögen (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	Rechnung 2020		Budget 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	786	-411	861	0
	Nettoergebnis		1'197		861
9	Finanzen und Steuern	786	-411	861	
	Nettoergebnis		1'197		861
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	786	-411	861	
7000.01	QP-Kosten Silbergrueb	-56			
7040.01	Mönchhof - Kauf Posträume (Stockwerkeigentum)	800		800	
7040.02	Esslingerstr. 1 - Sanierung Nasszellen	26		60	
7040.02	Esslingerstr. 1 - San. Zimmer u. Vorräume	16			
7240.00	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten von Gebäuden (liquiditätswirksam)	1		1	
8290.00	Beiträge Dritter für übrige Sachanlagen		-411		

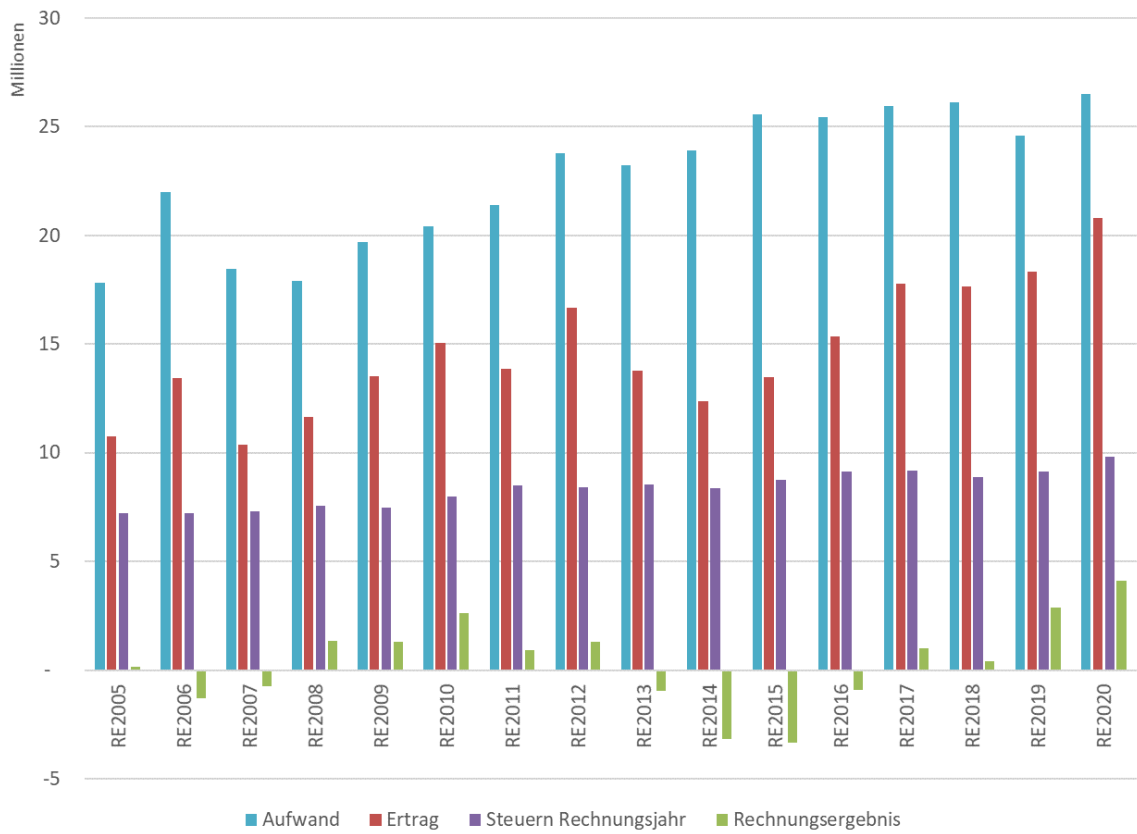
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Infolge der Abrechnung der Erschliessung «Silbergrueb» wurden Korrekturbuchungen notwendig. Die Sanierung der Nasszellen der Esslingerstrasse 1 konnte noch nicht abgeschlossen werden. Ausserdem hat sich gezeigt, dass auch gleich noch Sanierungen im Innenbereich notwendig waren. Diese Arbeiten konnten ebenfalls noch nicht abgeschlossen werden.

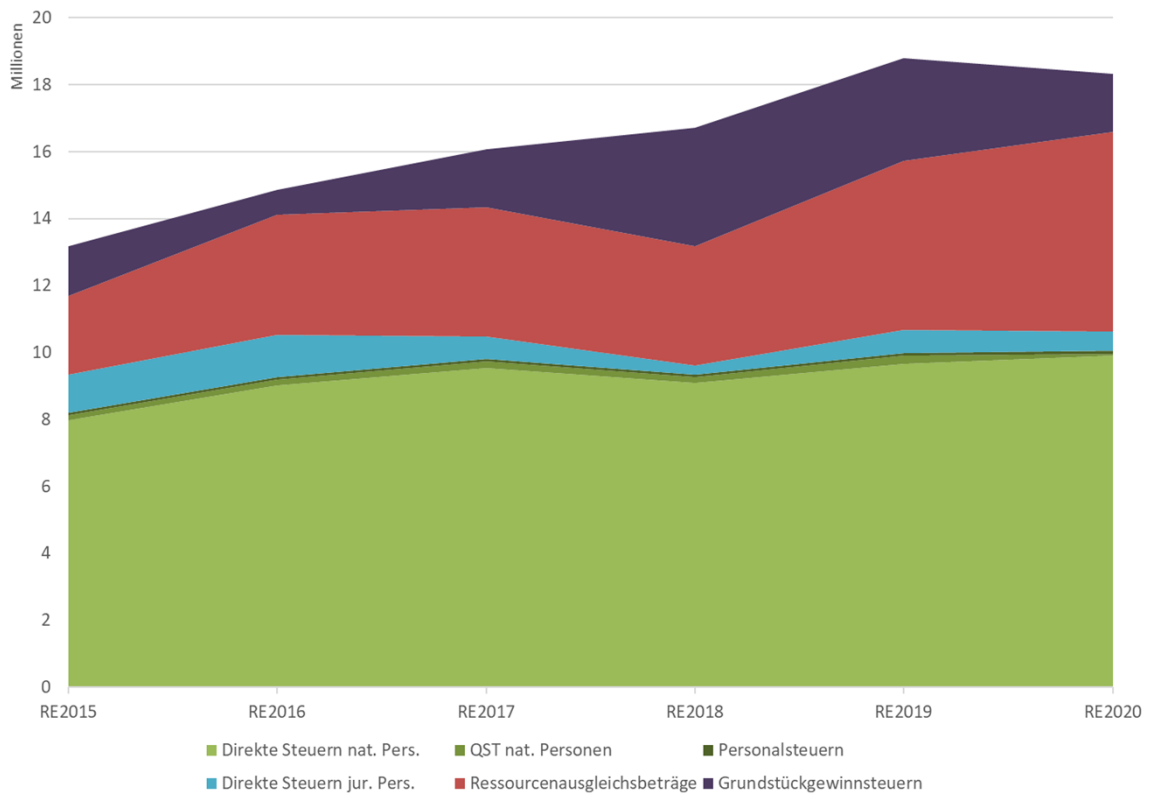
Bilanz (Beträge in 1000 Franken)

Kto	Bezeichnung	01.01.2020	31.12.2020	Zunahme +/ Abnahme -
1	Aktiven	44'043	51'859	7'817
10	Finanzvermögen (FV)	28'739	36'760	8'021
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'731	5'757	2'026
101	Forderungen	2'651	2'700	49
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'444	11'250	806
107	Finanzanlagen	757	1'338	581
108	Sachanlagen FV	11'156	15'715	4'559
11	Verwaltungsvermögen (VV)	15'304	15'099	-204
140	Sachanlagen VV	12'509	12'273	-236
142	Immaterielle Anlagen	211	164	-47
144	Darlehen	773	763	-10
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	736	736	
146	Investitionsbeiträge	1'074	1'163	89
2	Passiven	44'043	51'859	7'817
20	Fremdkapital (FK)	17'555	21'390	3'835
200	Laufende Verbindlichkeiten	8'421	12'189	3'769
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	46	47	1
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	366	505	139
205	Kurzfristige Rückstellungen	112	107	-5
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	6'711	6'665	-47
208	Langfristige Rückstellungen	140	140	
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	1'759	1'737	-22
29	Eigenkapital (EK)	26'488	30'470	3'982
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	2'420	2'305	-115
291	Fonds im Eigenkapital	16	16	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	24'052	28'149	4'097

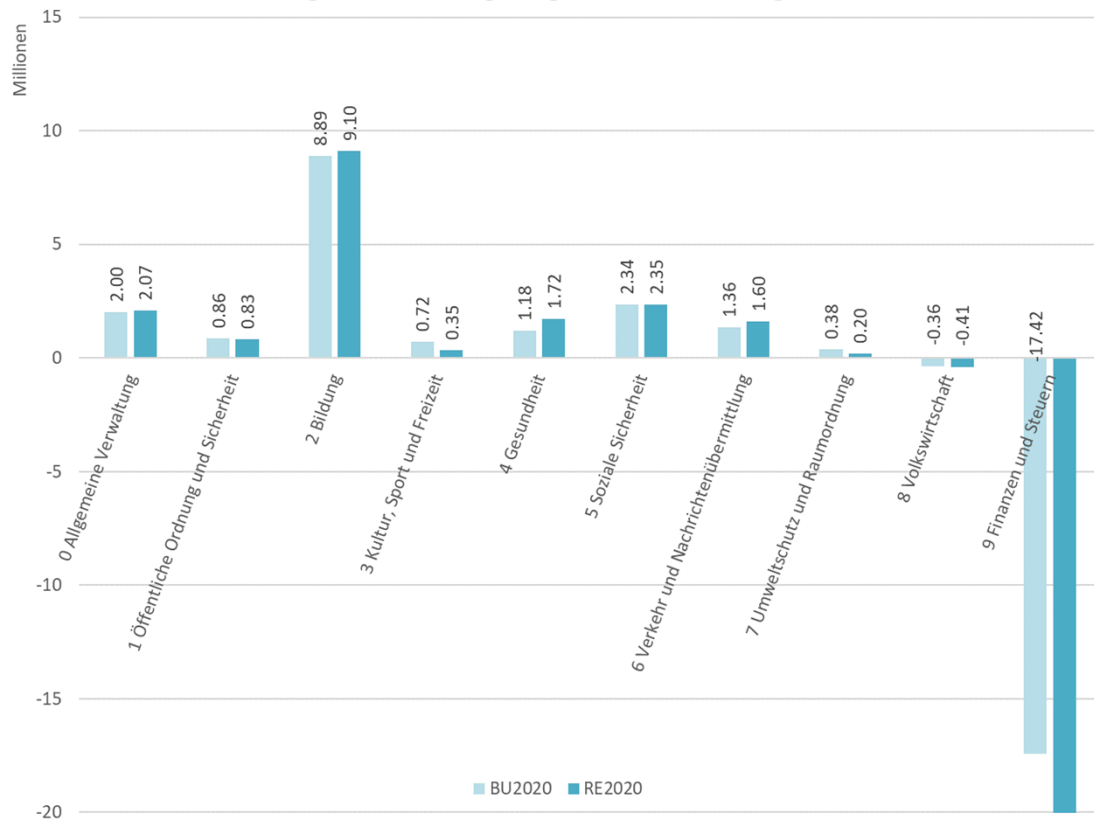
Übersicht Erfolgsrechnung



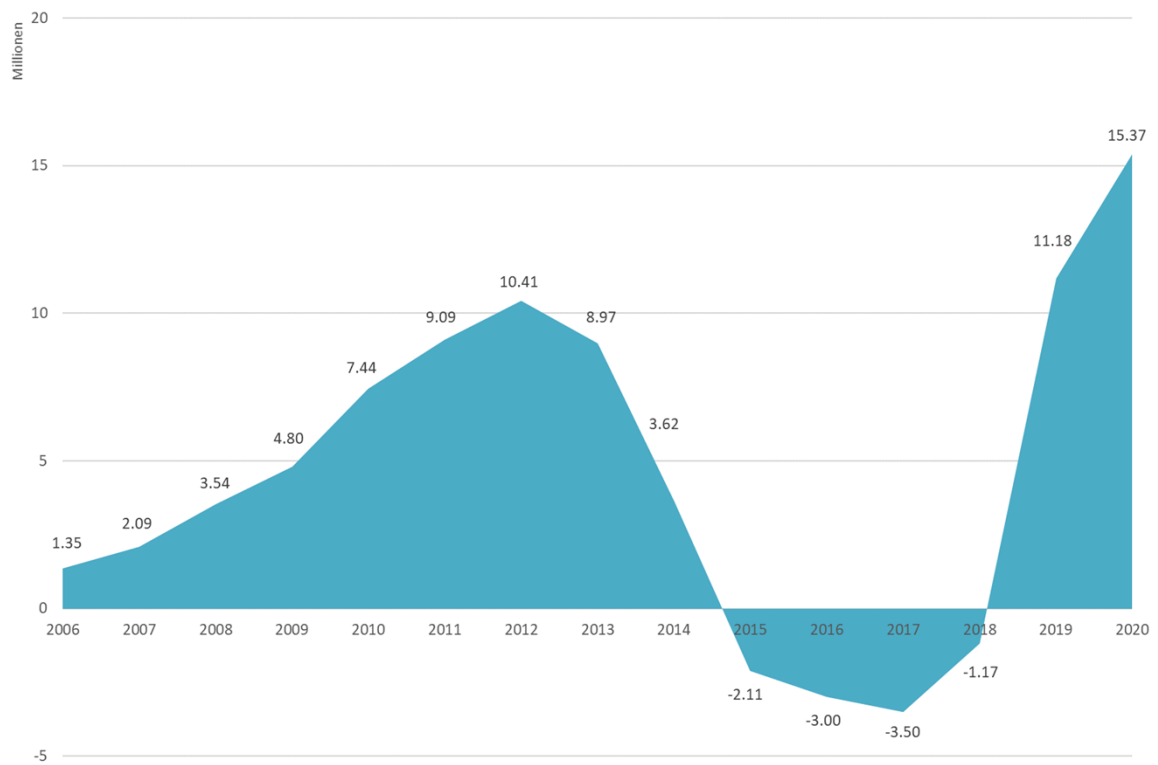
Fiskalertrag (ohne Hundesteuern) und Ressourcenzuschuss



Nettoaufwand nach Funktionen Gegenüberstellung Budget 2020 - Rechnung 2020



Nettovermögen Gesamthaushalt



↓ Die detaillierte Jahresrechnung 2020 kann im Internet unter www.moenchaltorf.ch (Rubrik Politik / Gemeindeversammlung) heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 044 949 40 16) bestellt werden.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Mönchaltorf in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 2. März 2021 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

- Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 4'097'201.55 ab.
- Die Investitionsrechnung zeigt im Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 1'528'583.39 und im Finanzvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 1'197'289.65.
- Die Bilanzsumme beläuft sich auf Fr. 51'859'277.01.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 28'148'930.52.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Mönchaltorf finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Mönchaltorf entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen. Trotzdem weist die Rechnungsprüfungskommission darauf hin, dass angesichts der unbeeinflussbaren und steten Kostensteigerungen in Gebieten wie der Gesundheit es umso wichtiger ist, dass die beeinflussbaren Kosten reduziert werden, um das finanzpolitische Ziel eines stabilen Steuerfusses sicherstellen zu können.

